

J. C. Loos

N 345

Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

1826.

Enthält

die Verordnungen vom 18ten Januar bis zum 9ten Dezember 1826.,
mit Inbegriff von 2 Verordnungen aus dem Jahre 1825.

(Von No. 981. bis No. 1041.)

No. 1. bis incl. 18.

(Hierzu gehört noch der Anhang, enthaltend die Konvention zu Vollziehung der mit Sachsen - Weimar - Eisenach abgeschlossenen Staats - Verträge d. d. Wien, am 1sten Juni 1815. und Paris, am 22sten September 1815., und zu näherer Bestimmung der hierdurch veranlaßten Auseinandersetzungen und Ausgleichungen, in Beziehung auf die vormals Königlich - Sächsischen Gebietstheile. D. d. Berlin, am 1sten Mai 1826.)

Z 1946. 744

Berlin,

zu haben im Königl. Debits - Komtoir für die Allgemeine Gesetz - Sammlung.



408452

III



Biblioteka Jagiellońska



1002365946

Chronologische Uebersicht
 der
 in der Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preussischen Staaten
 vom Jahre 1826.
 enthaltenen Verordnungen.

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stücks.	No. des Ge- setzes.	Seite.
31. Dezbr. 1825.	16. Januar. 1826.	Instruction für die Ober-Präsidienten Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend eine Abänderung in der bisherigen Organisation der Provinzial-Verwaltungs-Behörden	1	981	1
18. Januar. 1826.	6. April.	Allerhöchste Kabinettsorder, wegen Wiederherstellung der Titel, Prädikate und Wappen des Adels in den am linken Rhein-Ufer belegenen Preussischen Provinzen	3	982	5
22. Januar.	20. Februar.	Allerhöchste Kabinettsorder, wegen des Gnaden- und Sterbe-Quartals für die hinterbliebenen der Kommunal-Beamten	989	17	
— —	— —	Verordnung, wegen Aufhebung der in dem diesseits der Elbe gelegenen Theile des Herzogthums Magdeburg noch bestehenden Geschlechts-Vormundschaft	983	13	
27. Januar.	— —	Allerhöchste Kabinettsorder, in Beziehung auf die Zulässigkeit des Personal-Arrests der, wegen Schulden belangten, auf Pension oder Wartegeld stehenden, Zivil-Beamten und Militairpersonen	2	984	13
28. Januar.	— —	Tarif, nach welchem das Steinpflastergeld in der Stadt Blotho, Regierungs-Bezirk Minden, erhoben werden soll	985	14	
5. Februar.	— —	Tarif des Brück- und Dammgeldes, auch Brücken-Aufzugsgeldes zu Frankfurt a. d. O.	986	14	
11. Februar.	— —	Allerhöchste Kabinettsorder, wegen Ernennung des Herrn Fürsten von Anhalt-Zedthen-Pless u. des Grafen zu Stollberg-Wernigerode zu Mitgliedern des Staatsrathes	987	15	
		(Geneh-)	988	16	

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stücks.	No. des Ge- setzes.	Seite.
14. Februar. 1826.	28. April. 1826.	Genehmigungs-Urkunde der, in dem Schluss-Protokolle der Weser-Schiffahrts-Revisions-Kommission d. d. Bremen, den 21sten Dezember 1825. enthaltenen, ergänzenden Bestimmungen der Weser-Schiffahrts-Alte vom 10ten September 1823.	5	997	25
25. Februar.	6. April.	Allerhöchste Kabinettsorder, daß zur Tilgung der Staats-Schuldscheine die Verloosung derselben nicht weiter statt haben soll.		990	18
— —	— —	Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend die Errichtung der Familien-Fideikomisse in den Rhein-Provinzen.	3	991	19
19. März.	— —	Allerhöchste Kabinettsorder, wegen Herabsetzung des Porto für Gold und Sendungen von Werthstücken, und zu bewilligender Porto-Restitutionen bei Kaufmännischen Geld- und Packetsendungen.		992	20
21. März.	21. April.	Tarif zur Erhebung des Fährgeldes für die Fahr-Anstalt zu Alt-Liegebrücke im Frankfurter Regierungs-Bezirk.		993	21
29. März.	— —	Brückgelb-Tarif für Ruhort.	4	994	22
31. März.	— —	Declaration der Verordnung vom 8ten Januar 1816., über die eheliche Gütergemeinschaft, in Bezug auf deren Unwendbarkeit in der Grafschaft Verden und dem ehemaligen Stifte Elten..		995	23
2. April.	29. Mai.	Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend die Beschlagnahme des Vermögens der Deferteure in den Provinzen, woselbst das Allgemeine Landrecht keine Gesetzeskraft hat.	6	999	41
4. April.	28. April.	Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend die Regulirung des Schuldenwesens der ehemals Westphälischen Departements der Elbe, Saale und des Harzes.	5	998	40
7. April.	21. April.	Publikandum, betreffend das Verbot des Nachdrucks und resp. Handels mit auswärts veranstalteten Nachdrucken der von Göttheischen Werke.	4	996	24
29. April.	29. Mai.	Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend die Gültigkeit der Allgemeinen Gesinde-Ordnung vom 8ten November 1810., in dem Culm- und Michelauischen Kreise.	6	1000	41
— —	— —	Publikandum, das den Hinterbliebenen des Dichters von Schiller ertheilte Privilegium betreffend. Publ-		1001	42

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stücks.	No. des Ge- sches.	Seite.
29. April. 1826.	29. Mai. 1826.	Publikandum, das der Wittwe des Legationsrathes Richter zu Bayreuth und dessen Kindern ertheilte Privilegium betreffend	6	1002	42
5. Mai.	27. Juni.	Allerhöchste Kabinetsorder, den Gerichtsstand der, nach dritthalbjähriger Dienstzeit im Herbst mit Urlaubspässen in die Heimath entlassen, aber erst im Frühjahr zur Kriegsreserve übergehenden Mannschaften betreffend	8	1007	49
10. Mai.	29. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Deklaration der Allgemeinen Gerichtsordnung Theil 1. Tit. 15. §. 7., wegen des Verfahrens in der Revisions-Instanz	6	1003	43
— —	13. Juli.	Extrakt aus der Allerhöchsten Kabinetsorder, wegen Beschleunigung des Geschäftsganges beim Geheimen Ober-Tribunal	9	1011	53
20. Mai.	29. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, durch welche die See-handlung bei Veräußerung verpfändeter Wolle von gerichtlicher Einwirkung entbunden, auch bei Beilehung der Wolle Stempelfreiheit bewilligt wird	6	1004	44
— —	3. Juni.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Aufhebung der Geschlechtsvormundschaft in dem zur Kurmark gehörigen Luckenwaldeschen Kreise	7	1006	47
— —	27. Juni.	Allerhöchste Kabinetsorder, über die gegenseitigen Begünstigungen diesseitiger und grossbritannischer Unterthanen für den Handel und die Schiffahrt	8	1008	50
23. Mai.	13. Juli.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Beschaffnahme von Besoldungen und Pensionen der Staatsbeamten in den Landestheilen, in welchen das Allgemeine Landrecht und die Allgemeine Gerichtsordnung noch nicht gesetzliche Kraft haben	9	1012	54
29. Mai.	3. Juni.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Aufhebung der Generalkontrolle der Finanzen und Einrichtung einer Staats-Buchhalterei	7	1005	45
30. Mai.	31. Dezbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, die Zwangs-Impfung der Kriegsreserve und Landwehr-Rekruten betreffend	18	1039	119
17. Juni.	9. Noovbr.	Vertrag mit Seiner Durchlaucht dem Fürsten zur Lippe, wegen der Gefälle, welche an der äußern Grenze des Königlich-Preussischen Gebiets von dem Verkehre der darin eingeschlossenen Fürstlich-Lippeschen souveränen Gebietsteile Lipperode, Cappel und Grevenhagen erhoben werden	15	1029	101
		Aller-			

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stücks.	No. des Ge- setzes.	Seite.
11. Juni. 1826.	27. Juni. 1826.	Allerhöchste Kabinettsorder, wegen Unberäumung eines definitiven Prädiktiv-Termins zur Annmeldung und Justifikation der Kriegsschulden in den Regierungs = Departements Posen und Bromberg.....	8	1009	51
— —	4. August.	Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend die näheren Bestimmungen in Beziehung auf die §§. 3. u. 5. des Gewerbesteuergesetzes vom 30sten Mai 1820., wegen der Gewerbesteuer vom Handel, imgleichen wegen Modifikation der §§. 21 bis 24. des Regulativs vom 28sten April 1824., über den Gewerbebetrieb im Umherziehen	10	1014	61
17. Juni.	13. Juli.	Allerhöchste Kabinettsorder, über die Erledigung einiger Zweifel, die bei der Anwendung der Bestimmungen in den §§. III. und VII. der Verordnung vom 17ten Januar 1820., bezüglich auf die Veräußerung von Domainen und Staatsgütern in einigen bisher vorgekommenen Fällen erregt worden sind.....	9	1013	57
— —	14. August.	Vertrag mit Anhalt-Bernburg, wegen Anschließung des unteren Herzogthums Bernburg an das Preußische indirekte Steuersystem	11	1017	65
21. Juni.	27. Juni.	Bekanntmachung, betreffend die Zwangszahlung in Kassen = Anweisungen	8	1010	52
23. Juni.	4. August.	Allerhöchste Kabinettsorder, wegen der Kriegslasten in Neuvorpommern	10	1015	63
28. Juni.	12. Septbr.	Allerhöchste Kabinettsorder, die Grundätze für die öffentlichen städtischen Leihanstalten betreffend...	13	1025	81
20. Juli.	4. August.	Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend die Verlängerung der in dem Publikations = Patente vom 21sten Juni 1825. festgesetzten Frist zur Annmeldung der Realansprüche der älteren Hypotheken-gläubiger im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen &c. bis zum 1sten September 1827.	10	1016	64
21. Juli.	14. August.	Allerhöchste Kabinettsorder, die Dienstvergehungen der Gerichtsschreiber und Gerichtsvollzieher in den Rheinprovinzen betreffend.....	11	1018	71
24. Juli.	22. August.	Allerhöchste Kabinettsorder, betreffend die öffentliche Gültigkeit der ausschließlich durch die Amtsblätter bekannt gemachten Gesetze	12	1019	73
25. Juli.	— —	Tarif zur Erhebung eines Pfastergelbes für die Stadt Lieberose.....	Publi-	1020	74

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stücks.	No. des Ge- setzes.	Seite.
29. Juli. 1826.	22. August. 1826.	Publikandum des dem Buch- und Musikhändler Adolph Martin Schlesinger in Berlin ertheilten Privilegiums		1021	76
— —	— —	Publikandum des dem Großherzoglich-Sächsischen Kapellmeister F. N. H u m m e l zu Weimar ertheilten Privilegiums		1022	77
31. Juli.	— —	Bekanntmachung, wegen Aufhebung des Abschusses mit den Königreichen Schweden und Norwegen . .	12	1023	78
15. August.	— —	Diesseitige Ministerial-Erklärung, betreffend die zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwäl- dungen mit der Landgräflich-Hessen-Homburg- schen Regierung verabredeten Maßregeln		1024	79
15. Septbr.	9. Novbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Auf- hebung des Pfarrzwanges in der Niederlausitz.	15	1030	106
22. Septbr.	27. Oktbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, über die Nicht-Anwen- dung der, wegen des Mühlenswesens ergangenen, Verordnung vom 28sten Oktober 1810, und deren Declarationen, auf die dem Edikt vom 29sten März 1808, unterliegenden Landestheile der Pro- vinz Preußen		1026	85
24. Septbr.	— —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend das Ver- fahren bei unfreiwilliger Dienst-Entlassung der bei der Militair-Verwaltung angestellten Beamten	14	1027	85
3. Oktober.	— —	Allerhöchste Kabinetsorder, über die Regulirung der Steuern in den vom Zoll-Verbande ausge- schlossenen Landestheilen; nebst der Erhebungss- Rolle für die Stadt Erfurt		1028	87
8. Oktober.	9. Novbr.	Bekanntmachung, betreffend die Unzulässigkeit der Anträge auf Subhastation, zur Deckung der in Steuer-Defraudationen erkannten Geldbußen . .		1031	106
21. Oktober.	— —	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Erhebung der Kanalgefälle vom Flößholze bei den Bielawer, Gromader, der Bromberger Stadt- und den Bromberger Kanalschleusen		1032	107
23. Oktober.	— —	Allerhöchste Kabinetsorder, durch welche den Landes- Polizei-Behörden für diejenigen Provinzen, in welchen das Gesetz vom 28sten Oktober 1810, wegen der Mühlengerechtigkeit, Anwendung findet, die Befugniß und Verpflichtung beigelegt wird, den Bau und die Veränderung einer auf fremde Mahlgäste berechneten Mühle zu versagen	15	1033	108

Datum des Gesetzes.	Ausgege- ben zu Berlin.	In h a l t.	No. des Stücks.	No. des Ge- setzes.	Seite.
7. Novbr. 1826.	12. Dezbr. 1826.	Allerhöchste Kabinettsorder, wodurch der §. 35. Litt. o. des Allerhöchst genehmigten Plans der See-Assicuranz-Gesellschaft zu Stettin dekla- riert wird			
18. Novbr.	-- --	Allerhöchste Verordnung wegen der Abänderungen, welche in der seitherigen Verfassung der Kommun- al-Land- und Kreistage des Markgraftums Niederlausitz, in Gemäßheit der Bestimmungen der §§. 57. und 58. des Gesetzes vom 1sten Juli 1823., eintreten sollen	16	1034	109
-- --	-- --	Allerhöchste Verordnung, wegen Befähigung zur Wahl und Wählbarkeit als Provinzial-Landtags- Abgeordnete der Ritterschaft der Niederlausitz ...		1035	110
25. Novbr.	-- --	Allerhöchste Kabinettsorder, wegen wirksamerer Verbreitung der durch das Gesetz vom 30sten Sep- tember 1821. eingeführten neuen Scheidemünze in die westlichen Provinzen der Monarchie		1036	114
28. Novbr.	31. Dezbr.	Gesetz, das Aufgebot der Agnaten bei Veräußerun- gen der Lehne in Pommern an Familienglieder betreffend	18	1037	115
9. Dezbr.	19. Dezbr.	Allerhöchste Kabinettsorder, wodurch die Tariffätze in der Erhebungsrolle vom 19ten November 1824. für die Gegenstände der zweiten Abthei- lung bis zu Ende des Jahres 1827. für gültig erklärt werden	17	1040	120
-- --	31. Dezbr.	Gesetz, wegen Bestrafung der Verfälschung von Geldbeuteln u. s. w. in den Provinzen, in welchen das französische Straf-Gesetzbuch noch gilt	18	1038	117
				1041	122